

DemografieGestalter 2019 – Der Mehrgenerationenhauspreis
Ausföhlhilfe Publikumspreis



Was ist das Ziel des Wettbewerbs?

DemografieGestalter 2019 – Der Mehrgenerationenhauspreis würdigt Projekte, die in herausragender Weise dazu beitragen, die Auswirkungen des demografischen Wandels vor Ort zu gestalten. Diese Auswirkungen zeigen sich überall – und überall anders. Manche Regionen haben mit Abwanderung zu kämpfen, andere verzeichnen starke Zuwächse. Hier werden händeringend Fachkräfte gesucht, dort gibt es fast keine Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mehr. Mancherorts scheint es nahezu alles zu geben, was das Herz begehrt; anderenorts fehlt es an fast allem, was es zum Leben braucht. Und meistens liegt die Wirklichkeit irgendwo dazwischen.

Der demografische Wandel verändert Lebens-, Wohn- und Arbeitsformen und fordert die Gesellschaft heraus: Wie lassen sich Familie, Beruf und Pflege besser vereinbaren? Was hilft Älteren, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu führen? Wie bekommen Jüngere die Räume und Teilhabechancen, die sie brauchen? Wie lässt sich das Zusammenleben in der Kommune neu organisieren, wenn althergebrachte Strukturen verschwinden? Was fördert Beschäftigungs- und Qualifizierungschancen in einer sich radikal wandelnden Arbeitswelt? Auf diese und viele weitere Fragen geben Mehrgenerationenhäuser Antworten – lebensnah, praxisorientiert und fest in der Kommune verankert.

In diesem Jahr wollen wir im Wettbewerb **DemografieGestalter 2019 – Der Mehrgenerationenhauspreis** auch die breite Öffentlichkeit und vor allem die Menschen beteiligen, die eng mit den Mehrgenerationenhäusern verbunden sind: Besucherinnen und Besucher, Engagierte, Kooperationspartnerinnen und –partner oder die Kommune. Aus diesem Grund wird in diesem Jahr neben dem Jurypreis auch ein Publikumspreis vergeben.

Für den Publikumspreis können sich alle Mehrgenerationenhäuser mit einer **Projektidee** zum Thema „**Digitale Angebote**“ bewerben. Wir suchen neue digitale Projektideen, die Sie gerne in Ihrem Mehrgenerationenhaus umsetzen möchten und die auf digitalem Wege einer demografischen Herausforderung vor Ort begegnen.

Sei es der Coding-Kurs für Kinder, ein digitales Hinweissystem für Ihre Kommune, ein Family-Lab zur Digitalisierung, Ideen zu Smart City, Informationsveranstaltungen zu Internetsicherheit und Datenschutz, WhatsApp-Schulungen, die Einrichtung eines Co-Working-Space oder eines digitalen Marktplatzes für die Kommune: Ihren Ideen sind keine Grenzen gesetzt!

Was muss ich im Bewerbungsformular für den Publikumspreis eintragen?

1. Die Stamm- und Kontaktdaten

Die Stammdaten Ihres Mehrgenerationenhauses werden automatisch geladen. Geben Sie bitte die Kontaktdaten an, unter denen Sie am besten erreichbar sind. Bitte benennen Sie als E-Mail-Adresse ausschließlich ein Funktionspostfach (z. B. koordinatorin@mgh-xy.de) und kein solches, aus dem Ihr Name ersichtlich ist.

2. Der Projekttitel

Geben Sie hier bitte an, unter welchem Titel oder Namen das Projekt in Ihrem Mehrgenerationenhaus durchgeführt wird. Der Titel soll nicht mehr als 70 Zeichen haben.

3. Kurzbeschreibung

Beschreiben Sie das Projekt kurz in 280 Zeichen – dies entspricht der zulässigen Zeichenzahl für Twitter, das sie in der Abstimmungsphase später nutzen können, um Stimmen für Ihr Projekt zu mobilisieren.

4. Projektbeschreibung

4.1 Worum geht es bei der Idee? [300 Zeichen]

Skizzieren Sie bitte in maximal 300 Zeichen anschaulich, schlüssig und prägnant, was der Hintergrund Ihrer Projektidee ist und welche Zielsetzung Sie verfolgen wollen. Wie ist die Situation vor Ort? Wie könnte Ihre Idee ein Problem lösen oder eine Situation verbessern? Bitte achten Sie aus datenschutzrechtlichen Gründen in Ihrer Beschreibung (4.1-4.4) darauf, dass Sie keine Personen namentlich benennen oder so beschreiben, dass diese identifizierbar ist.

Die Beschreibung muss einem breiten Publikum klar und verständlich zeigen, dass Ihre Projektidee eine gute Idee ist, um den demografischen Herausforderungen vor Ort zu begegnen. In der Beschreibung müssen Sie die Stimmen des Publikums gewinnen!

4.2 Was ist digital an Ihrer Idee? [250 Zeichen zu eingesetzten Medien, Technologien etc.]

Erläutern Sie hier bitte in 250 Zeichen, warum ausgerechnet ein digitales Angebot die beste Antwort auf die demografische Herausforderung ist. Wie wollen Sie digitale Medien einsetzen? Was können digitale Medien leisten, das analog nicht leistbar ist?

4.3 Was soll sich durch die Idee für wen verbessern? [250 Zeichen]

Beschreiben Sie hier bitte kurz Ihre Zielgruppe und die Zielsetzung Ihrer Projektidee. Machen Sie dem Publikum deutlich, wie Sie für die Menschen vor Ort mit Ihrem digitalen Angebot das Leben noch ein bisschen besser machen können.

4.4 Wie soll die Idee umgesetzt werden? [750 Zeichen inkl. Angabe zur Einbindung freiwillig Engagierter und zu Kooperationen]

Erläutern Sie bitte ganz praktisch, wie Sie Ihre Projektidee umsetzen wollen. Wie wird Ihr Projekt den generationenübergreifenden Ansatz verfolgen, wie sollen freiwillig Engagierte eingebunden werden, welche Kooperationen können Sie sich vorstellen und wie wollen Sie die Kommune mit ins Boot holen?

4.5 Bis wann soll die Idee umgesetzt werden [Angabe Monat/Jahr]

Stellen Sie hier bitte ein, welchen Zeitrahmen Sie sich für Ihr Projekt setzen möchten.

5. Bitte kreuzen Sie die Schlagworte an, die auf Ihre Idee zutreffen:

- Digitale Bildung
- Mobilität
- Nachhaltigkeit
- Vernetzung
- Entbürokratisierung
- Beteiligung
- Gesundheit, Ernährung
- Planung, Organisation
- Kreativität
- Haushalt
- Umweltschutz
- Demokratieförderung
- Sonstiges: [Freitext]

Die Schlagworte werden als Hashtags in der Projektübersicht auf der Votingseite angezeigt.

6. Zusätzliche Angaben zum Angebot

Nach dem Wettbewerb werden ausgewählte Projekte als Beispiele guter Praxis im Intranet und ggf. auf der Website des Bundesprogramms veröffentlicht. Damit Interessierte sich schnell über gute Ideen und Beispiele informieren können, werden die Projekte mit Schlagworten versehen. Kreuzen Sie bitte an, welche Schlagworte am ehesten auf Ihr Projekt zutreffen. Mehrfachnennungen sind möglich.

7. Fotos

Warum soll ich ein Foto hochladen?

Laden Sie hier bitte ein Foto hoch, mit dem Sie Ihre Projektidee veranschaulichen können. Insbesondere für die Darstellung Ihrer Idee auf der Abstimmungsseite ist dies wichtig, um die Aufmerksamkeit des Publikums und dessen Stimmen zu erhalten.

Worauf muss ich dabei achten?

WICHTIG: Beachten Sie die Bildrechte! Sie benötigen von allen abgebildeten Personen bzw. den Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen eine schriftliche Einwilligung, dass das Foto von Ihnen zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in allen Medien, zeitlich und räumlich unbegrenzt genutzt und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für dessen Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt werden darf. Einen Hinweis zur Fotonutzung finden Sie im Intranet unter folgendem Link, wenn Sie eingeloggt sind:

<https://www.mehrgenerationenhaeuser.de/intranet/pressebuero/materialien-und-vorlagen-zur-oea/detailansicht/news/leitfaden-fotonutzung/>

8. Nutzungsrechte, Teilnahmebedingungen und Datenschutz

Bevor Sie die Bewerbung einreichen können, müssen Sie uns das unbeschränkte Nutzungsrecht an den von Ihnen eingereichten Texten, Bildern und Materialien einräumen, die [Teilnahmebedingungen](#) anerkennen und Ihr Einverständnis zu den [Datenschutzhinweisen](#) erteilen. Denken Sie bitte daran, die Häkchen im Bewerbungsformular zu setzen. Einreichungen ohne diese Bestätigungen können leider nicht zum Wettbewerb zugelassen werden.

Weitere wichtige Hinweise

- **Speichern, Drucken und Einreichen der fertigen Bewerbung**

Über den „Speichern“-Button können Sie auch den Zwischenstand Ihrer Bewerbung speichern. Gespeicherte Formulare können ausgedruckt oder als PDF heruntergeladen werden. Wenn Sie die Bewerbungsoberfläche verlassen, ohne zu speichern, erhalten Sie einen Hinweis vom System. Über den „Absenden“-Button können Sie die Bewerbung einreichen. Nach dem Senden ist keine weitere Bearbeitung mehr möglich. Wenn Sie Ihre Bewerbung erfolgreich eingereicht haben, erhalten Sie eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollte dies nicht erfolgen, kontaktieren Sie uns bitte über das Pressebüro: Tel.: 030 / 2 88 83 78 35 oder per E-Mail: presse@mehrgenerationenhaeuser.de

- **Technische Hinweise zum Bewerbungsformular**

Wenn die maximale Zeichenzahl in einem Formularfeld erreicht wurde, erscheint ein Hinweis. Überprüfen Sie bitte, ob Ihre Eingabe vollständig aufgenommen wurde, falls Sie die Texte per *Copy and Paste* eingesetzt haben.

Speichern Sie Ihre Eingabe ab, bevor Sie das Formular schließen oder ausdrucken möchten.